

## **Protokoll Ortsteilratssitzung Weimar Nord vom 05.03.2021**

**Sitzungsort:** virtuelles Meeting mit Microsoft Teams

**Teilnehmer:** Olaf Merzenich (amt. Ortsteilbürgermeister / Sitzungsleiter), Florian Stehr, Andrea Schäfer, Matthias Stelzer, Dr. Alexander Bierbach, Marco Henning (2. stv. Ortsteilbürgermeister), Albrecht Schäfer, Tanja Adolph

**Gäste:** Stephan Müller, Leitung Tiefbauamt

**Abwesend:** *entschuldigt:* Wolfgang Knauer *unentschuldigt:* Peter Gahl

**Beginn:** 18:00 Uhr **Ende:** 20:15 Uhr

### **1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss des Protokolls und der Tagesordnung**

Dem letzten Protokoll und der Tagesordnung wird zugestimmt (einstimmig)

### **2. Gespräch mit der Leitung des Tiefbauamtes zu folgenden Themen:**

#### **Erster Bauabschnitt Ettersburger Straße:**

Baubeginn im April mit Beleuchtung (LED) geplant – Lieferbedingungen wegen Corona schwierig, diese Arbeiten sollten aber im Sommer abgeschlossen sein Parallel wird der Straßen- und Wegebau im Sinne eines grundhaften Ausbaus geplant: Der „1. Bauabschnitt“ reicht von der Kreuzung Stadtring bis zur Kreuzung Rießerstraße/Ettersburger Straße (Bushaltestelle hinter Kreuzung stadtauswärts, eingeschlossen, wird barrierefrei, auch für die Bushaltestelle stadteinwärts kurz vor dem Güterbahnhof soll Barrierefreiheit hergestellt werden Fahrradverkehrsplanung wird mit einbezogen. Bis 2023 sollten die Bauarbeiten abgeschlossen sein

#### **Aufstellung eingelagertes Bushalteshäuschen westliche Bushaltestelle Lützendorfer Straße**

Die Firma Ströer hat den Aufbau nun bis Ende März zugesichert.

#### **Bauliche Maßnahmen am Kindergarten Bummi, Frage nach einem verkehrsberuhigten Bereich**

Planungen laufen bereits seit 2013/14, bisher keine Mittel, jedoch nun Gelder aus dem Konjunkturpaket, sodass zumindest geplant ist, 2022 die baulichen Maßnahmen umzusetzen. Es wird die Gestaltung der Wohngebietstrassen aufgenommen → Pflasterfläche ohne Bordbegrenzung, Wendehammer am Ende der Straße, Parkplätze sollen eingerichtet werden, ein verkehrsberuhigter Bereich ist dem Grundsatz nach möglich, keine klare Trennung mehr zwischen Gehweg und Fahrbahn. Ein verkehrsberuhigter Bereich, wie von Frau Adolph vorgeschlagen, hätte zudem den Vorteil, dass Hunde angeleint werden müssten, was einige Hundebesitzer vor dem

Bummi zur Zeit nicht tun. Das Ordnungsamt hat zur Zeit darum keine Handhabe. (*Auszug aus der Homepage der Stadt Weimar: „Neben der generellen Anleinplicht im Wald ergibt sich nur aus § 13 Abs. 3 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Weimar eine Anleinplicht für Hunde in öffentlichen Grün- und Parkanlagen, im Bereich von Fußgängerzonen, in verkehrsberuhigten Bereichen, auf Märkten, bei Umzügen, Veranstaltungen und Festen.“*) Der verkehrsberuhigte Bereich mit entsprechender Ausschilderung kann jedoch erst perspektivisch geschaffen werden, da die jetzige Bauweise mit der Trennung von Straße und Fußgängerweg dies so noch nicht hergibt)

### **Ampel zum Lützendorfer Gut und „Brücke“ über den Lützendorfer Graben ins Neubaugebiet**

Es gab mit dem Land 2020 Gespräche, aus denen hervorging, dass eine Ampel grundsätzlich sinnvoll ist. Die Stadt Weimar müsste sich an den Kosten beteiligen. Mit Schaffung der Lichtzeichenanlage müsste eine vernünftige Zuwegung einhergehen; bisher gibt es nur den „Trampelpfad“. Aufgrund von naturschutzrechtlichen Gründen, den Auflagen für die wasserrechtlichen Genehmigungen und die auch damit verbundenen hohen Kosten im sechsstelligen Bereich sei diese Maßnahme nicht schnell umsetzbar. Aus dem OTR wird nichtsdestotrotz noch einmal auf das hohe Gefahrenpotenzial hingewiesen und der Wunsch geäußert, dass zumindest für den Bereich der Ampel eine Interimslösung zu überlegen sei.

### **Verbindungsweg nach Weimar-West**

Ein Ende des Prozesses erscheint noch nicht konkret in Sicht. Herr Dr. Bierbach stellt an dieser Stelle den Unmut der Bevölkerung mit Hinblick auf diesen langwierigen Prozess heraus.

### **Fußgängerüberweg Lützendorfer Straße Höhe der westlichen Bushaltestelle**

Die erforderliche Anzahl der Fußgänger (mind. 50/ h) ist an dieser Stelle nicht gegeben; weiterhin soll ein FGÜ nicht in der Nähe einer Bushaltestelle sein.

### **Weitere Informationen aus dem Tiefbauamt**

Es laufen die Planungen für den Radweg Gaberndorf-Weimar-Nord. Es werden z.Z. drei Varianten geprüft.

Herr Merzenich dankt Herrn Müller für seine Ausführungen und den Dialog. Herr Müller verlässt das Meeting.

### 3. Arbeitsstand zu den Anliegen der letzten Sitzung:

**Bänke:** Herr Merzenich hat verschiedene mögliche Standorte für das Projekt „100 Bänke“ für Weimar an die Stadtverwaltung weitergegeben. 'Drei davon (beim Nordlicht, am Rande des „Hubschrauberlandeplatzes, sowie ein Standort entlang der Marcel-Paul-Straße auf der Nordseite) wurden priorisiert.

**Kontaktbereichsbeamter:** Die Anfrage wegen des Kontaktbereichsbeamten wurde im Februar durch den OTB an die PI Jena verschickt; es wurde ein möglichst konkretisierter Zeitplan erbeten.

**Weitere Maßnahmen Kommunalservice am Spielberg:** Stark verunkrautete Weg- und Platzflächen werden entfernt; hier soll ein neues Splitt-/Schottermaterial eingebaut werden. Im Zuge diese Arbeiten ist weiterhin vorgesehen, im Mittelgang der Bänke des Freilufttheater Betonblockstufen einzubauen, um den Zugang zu den einzelnen Bankreihen zu erleichtern. Diese Leistungen werden durch den EKSW ausgeführt. Ob man dann ggf. den westlichen Randbereich aufschottert, wird im Zuge der Wegesanierung entschieden. Notwendig wäre dies nicht zwingend, da man über den Mittelgang in beide Richtung zu den Sitzplätzen gelangt

**Möglichkeit eines Stadtteilgartens beim Notbrunnen:** Grundsätzlich möglich.

**Anfrage Spiegel Kreuzung Rödchenweg/ Nordstraße:** Dies wird vom Fachamt abgelehnt.

**Spielgerät an Schule:** 4 Spielgeräte wurden von der Diesterwegschule vorgeschlagen; der OTB hat sich von der Firma eine Preisaufstellung inkl. Einbau erbeten.

### 4. Aktivitäten zur Freilichtbühne

Eine Arbeitsgruppe bespricht zum nächsten Mal die Vorgabe einer Struktur für die Künstler und des Veranstaltungsrahmens.

### 5. Rückblick REWE-Eröffnung

Diese wird als gelungen betrachtet; 4 Mitglieder des Ortsteilrates waren anwesend. Es wird einen Artikel für das Info-Blatt geben.

### 6. Sonstiges

Termine (teilweise unter Vorbehalt): Eröffnung DM 18.03., OTR- Sitzung 01.04.18:00 Uhr, Bürgersprechstunden nach Absprache mit medizinischer Maske möglich